



## Mercedes-Benz Presse-Information

14. Juli 2020

### Spitzentechnik für Spitzenbetrieb: Egenberger übernimmt zwei Mercedes-Benz eCitaro

Mit zwei vollelektrisch angetriebenen Mercedes-Benz eCitaro läutet das Busunternehmen Egenberger in Thierhaupten bei Augsburg eine neue Ära für den Linienverkehr in der Region ein. Der geschäftsführende Gesellschafter Paul Kienberger heute anlässlich der Übergabe: „Wir leben Mobilität, legen dabei höchsten Wert auf innovative, zuverlässige und umweltschonende Technik und sind mit dem neuen eCitaro künftigen Umweltvorgaben sogar schon voraus.“ Axel Stokinger, Geschäftsleiter Vertriebsorganisation Deutschland Daimler Buses und EvoBus GmbH ergänzt: „Mit dem Einsatz von zwei eCitaro ist Egenberger ein Musterbeispiel für die Innovationskraft mittelständischer Busunternehmen.“

Die Ausstattung der beiden eCitaro belegt die Attraktivität des Öffentlichen Personennahverkehrs mit Omnibussen. Die üppige Fensterfläche mit Zusatzverglasung seitlich unterhalb der Brüstung lässt viel Licht in den freundlich gestalteten Fahrgastraum. Klappprampen an beiden Türen erleichtern mobilitätsbehinderten Fahrgästen das Betreten. Die Passagiere nehmen auf der komfortablen Überlandbestuhlung Inter Star Eco mit Lederkopfteilen Platz. Sie erhalten während der Fahrt Informationen über drei TFT-Monitore und profitieren bei mitgebrachten Endgeräten von zahlreichen USB-Steckdosen sowie einem WLAN-Router für Internetzugang. Egenberger achtet ebenfalls darauf, dass die Busfahrer einen optimalen Fahrer Arbeitsplatz vorfinden, vom klimatisierten Fahrersitz bis zu einer Kühlbox.

Ebenso vorbildlich ist die Sicherheitsausstattung der beiden eCitaro. Sie umfasst den aktiven Bremsassistenten Preventive Brake Assist, den Abbiege-Assistenten Sideguard Assist, eine Video-Überwachung des Fahrgastraums und sogar eine Fußgängerglocke. Sie warnt unaufmerksame Passanten beim Nahen des leisen eCitaro. Die Batteriekapazität von 292 kWh ist Gewähr für größtmögliche Reichweite.

Beim Busunternehmen Egenberger handelt es sich um einen Familienbetrieb in dritter Generation. Er ist Partner im Augsburger Verkehrs- und Tarifverbund AVV und betreibt außerdem Reise- und Anmietverkehr. Der Fuhrpark mit mehr als 70 Omnibussen basiert weit überwiegend auf Fahrzeugen von Mercedes-Benz. Die Reisebusse sind bekannt für ihre auffallende Motivlackierung. Ebenso legt der Betrieb Wert auf modernste Technik. So setzt Egenberger bereits seit zwei Jahren den sparsamen Citaro hybrid ein. Die beiden neuen eCitaro sind der nächste logische Schritt in dieser Entwicklung.

Daimler Truck AG, Mercedesstraße 120, 70372 Stuttgart  
Sitz und Registergericht: Stuttgart, HRB-Nr.: 762884  
Vorsitzender des Aufsichtsrats: Ola Källenius  
Vorstand: Martin Daum, Vorsitzender;  
Stefan Buchner, Sven Ennerst, Jochen Götz, Jürgen Hartwig, Roger Nielsen, Hartmut Schick

Daimler Truck AG  
70546 Stuttgart  
Telefon +49 7 11 17-0  
Telefax +49 7 11 17-2 22 44  
contact@daimler-truck.com  
www.daimler-truck.com



und Mercedes-Benz sind eingetragene Marken der Daimler AG, Stuttgart, Deutschland.

**Ansprechpartner:**

Nada Filipovic, +49 (0) 711 17-5 10 91, [nada.filipovic@daimler.com](mailto:nada.filipovic@daimler.com)

Uta Leitner, +49 (0) 711 17-5 30 58, [uta.leitner@daimler.com](mailto:uta.leitner@daimler.com)

Weitere Informationen von Mercedes-Benz sind im Internet verfügbar:

[www.media.daimler.com](http://www.media.daimler.com), [www.mercedes-benz.com](http://www.mercedes-benz.com) und [www.daimler-truck.com](http://www.daimler-truck.com)

Vor mehr als 120 Jahren haben Gottlieb Daimler und Carl Benz den Grundstein für die moderne Transport-Industrie gelegt. Über die vergangenen Jahrzehnte hinweg haben die Truck und Bus Sparten von Daimler kontinuierlich Standards für die gesamte Transport-Industrie gesetzt – bei der Sicherheit, bei der Kraftstoff-Effizienz und beim Komfort für Fahrer und Fahrgäste. Jetzt ist es Zeit für eine weitere Evolutionsstufe: das emissionsfreie, das automatisierte und das vernetzte Fahren. Daimler Trucks & Buses arbeitet daran, diese wichtigen Technologien in Serie zu bringen, und zwar Marken, Sparten und Regionen übergreifend. Damit will das Unternehmen seiner Vision vom CO<sub>2</sub>-neutralen Transport und vom unfallfreien Fahren einen großen Schritt näherkommen und zur Nachhaltigkeit im weltweiten Waren- und Personenverkehr beitragen.